

Nicht frankieren  
Ne pas affranchir  
Non affrancare

**B**

Geschäftsantwortsendung Invio commerciale risposta  
Envoi commercial-réponse

Strassenverkehrsamt  
des Kantons Thurgau  
Moosweg 7A  
8500 Frauenfeld

### ...braucht kaum länger bis ans Ziel

Feierabendverkehr, Streckenlänge 4 Kilometer

**Offensiver Fahrstil**  
möglichst 50 km/h

Mittlere Reisezeit:  
9 Min. 2 Sek.



**Defensiver Fahrstil**  
höchstens 40 km/h

Mittlere Reisezeit:  
9 Min. 38 Sek.



**Der Unterschied auf eine Distanz von 4 Kilometern beträgt nur 36 Sekunden!**

### Fazit

**Wer langsamer fährt...**

- > ...sieht mehr
- > ...erhöht die Überlebenschancen schwächerer Verkehrsteilnehmer
- > ...steht früher still
- > ...braucht kaum länger bis ans Ziel

Herausgeber:  
«Verkehrssicherheit Thurgau»

Kantonspolizei Thurgau  
Zürcherstrasse 325 · 8501 Frauenfeld  
www.kapo.tg.ch

Strassenverkehrsamt des Kantons Thurgau  
Moosweg 7a · 8500 Frauenfeld  
www.stva.tg.ch

Tiefbauamt des Kantons Thurgau  
Langfeldstrasse 53a · 8510 Frauenfeld  
www.tiefbauamt.tg.ch

Amt für Volksschule  
Spannerstrasse 31 · 8510 Frauenfeld  
www.av.tg.ch

Verkehrssicherheit

Thurgau 

## Gute Gründe langsamer zu fahren

Tipps und Informationen für Fahrzeuglenker

Begriffe wie Fahrzeuglenker und Fussgänger beziehen sich auf Personen beider Geschlechter

**WETTBEWERB**



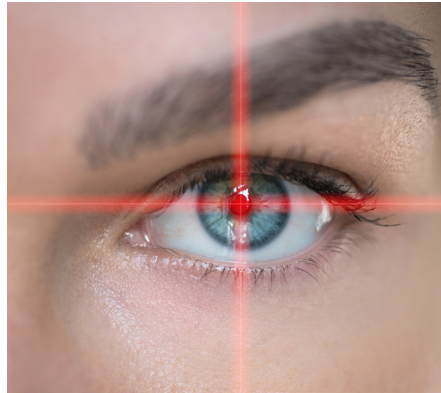
## Einleitung

Infolge nicht angepasster Geschwindigkeit werden auf Schweizer Strassen pro Jahr ca. 800 Personen schwerverletzt oder getötet. Zu schnell unterwegs sein bedeutet nicht unbedingt das Überschreiten von Tempolimiten. Oft ist die Geschwindigkeit nicht den Strassen-, Verkehrs- oder Sichtverhältnissen (nasse Strassen, enge Kurven, Nebel, etc.) angepasst, oder die Lenker überschätzen ihre eigenen Fähigkeiten.

## Wer langsamer fährt...

...sieht mehr

Die meisten Informationen (90 Prozent) im Strassenverkehr werden über das Auge aufgenommen. Die Anzahl der pro Sekunde wahrgenommenen Objekte ist aber begrenzt. Bei langsamerer Geschwindigkeit können mehr Informationen pro Strassenabschnitt aufgenommen und verarbeitet werden.



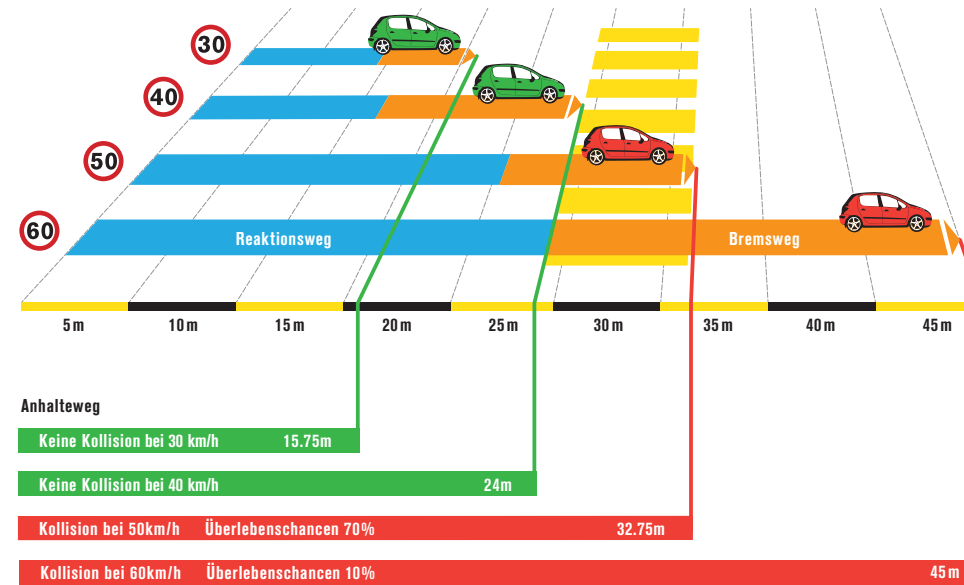
## ...erhöht die Überlebenschancen schwächerer Verkehrsteilnehmer

Bei einer gefahrenen Geschwindigkeit von 60 km/h beträgt die Überlebenschance bei einer Kollision mit einem Fussgänger 10%. Bei 50 km/h erhöht sich die Chance den Unfall zu überleben auf 70%, bei 30 km/h sogar auf 90%.



## ...steht früher still

Der Anhalteweg setzt sich aus dem Reaktionsweg und dem Bremsweg zusammen. Wer mit einer Geschwindigkeit von 50 km/h fährt, benötigt bei guten Strassenverhältnissen und einer Reaktionszeit von 1 Sekunde, ca. 33 Meter um das Fahrzeug zum Stillstand zu bringen. Ist die Geschwindigkeit höher, im Beispiel 60 km/h, so wird der Anhalteweg um 10 Meter länger.



## Berechnung des Anhalteweges bei trockener Fahrbahn

### Reaktionsweg

$$\frac{\text{Geschwindigkeit}}{10} \times 3$$

$$\frac{50 \text{ km/h}}{10} \times 3 = 15 \text{ m}$$

### Bremsweg

$$\frac{\text{Geschwindigkeit}}{10} \times \frac{\text{Geschwindigkeit}}{10} - \frac{1}{4}$$

$$\frac{50}{10} \times \frac{50}{10} - \frac{25}{4} = 18.75 \text{ m}$$

Anhalteweg bei 50 km/h auf trockener Fahrbahn: 15 m + 18.75 m = 32.75 m

**WETTBEWERB**

**Nehmen Sie an unserem Wettbewerb teil – und gewinnen Sie folgende Preise.**

50 Mal eine Gutschrift im Wert von je Fr. 100.- auf Ihre nächste Rechnung vom Strassenverkehrsamt Thurgau



1. **Darf immer mit der gesetzlich vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit gefahren werden?**

Ja

Nein, nur auf der Autobahn

Nein. Die Geschwindigkeit ist den jeweiligen Strassen-, Verkehrs- und Sichtverhältnissen anzupassen.

2. **Wie lange ist der Anhalteweg bei guten Strassenverhältnissen und einer Geschwindigkeit von 50 km/h?**

ca. 16 Meter

ca. 33 Meter

ca. 45 Meter

Vorname / Name \_\_\_\_\_

Strasse / Nr. \_\_\_\_\_

PLZ / Ort \_\_\_\_\_